

Buchpräsentation: Erika Bezdíčková „Mein langes Schweigen“

Programm

I. Eröffnung:

1. Klavierwerk *Böhmisch-Mährische Landschaftsklänge* gewidmet der Tschechischen Botschaft in Österreich
2. Begrüßung: Botschafter Jan Sechter
3. Einführende Worte: Dr. Rainer König-Hollerwöger (RKH)

1. Erika Bezdíčková, KZ-Überlebende, Autorin, Dolmetscherin aus Brno:

1. Hinführung zur Person
2. Film *Návrat z pekla/Rückkehr aus der Hölle* mit Erika Bezdíčková im KZ Auschwitz u.a., von O. Sommerová, 2010/2011 (OmdU)
3. *Praeludium et Todesfuge* (Inspiration: Dichtung „Todesfuge“ von Paul Celan) für Klavier (gekürzte Form)
4. Lesung aus *Mein langes Schweigen* (übersetzt v. Pavla Vanová, Theodor Kramer Verlag, 2013) mit Klaviermusik

2. Erika Bezdíčková im Gespräch mit Rainer König-Hollerwöger:

1. Gespräch und Fragemöglichkeit des Publikums
2. Auszug aus dem Werk „Julia K. Gewissheit der Ungewissheit. *Drama und Rätsel einer Vermissten*. Ein Roman auf der Suche nach ...“ (Munderfing 2012) von RKH, Erika Bezdíčková erstmals in Österreich/Wien bei einer Julia-Orgelkonzert-Kulturveranstaltung beschreibend
3. *Sonnenpräludium von Johann Sebastian Bach – Verwandlung* Gewidmet Erika B., allen KZ-Überlebenden, allen in den KZ's Ermordeten, der jüdischen Kultur, dem Staat Israel und Julia K.

Bücher von Erika Bezdíčková und Rainer König-Hollerwöger können mit persönlicher Widmung der Autorin/ des Autors gekauft werden.
Pianist, Komponist: Rainer König-Hollerwöger

Erika Bezdíčková (geb. 1931 in Žilina, SK)

Deportiert in verschiedene KZs und Arbeitslager in Deutschland, gelang Erika bei einem Todesmarsch die Flucht. Nach Kriegsende irrte sie auf der Suche nach Verwandten monatelang obdachlos durch Mitteleuropa. Seit Anfang der sechziger Jahre war sie in Brno tätig, wo sie bei den Brüner Messen und Ausstellungen (BVV) zuerst als Auslandskorrespondentin und zuletzt als Leiterin des Pressezentrum angestellt war. Im Zuge der sog. Normalisierung nach 1968 wurde sie entlassen, fand schließlich eine Stelle bei der Technischen Zeitung in Bratislava, für die sie bis 1989 die Berichterstattung über Wissenschaft und Technik in Böhmen und Mähren redigierte. Parallel dazu arbeitete sie als Übersetzerin, übersetzte u. a. für den Melantrich-Verlag das Buch „Habsburger auf Reisen“ oder Archivmaterialien für Studien und Dokumente mit Bezug auf Theresienstadt. Zehn Jahre redigierte sie das viersprachige BVV-Magazin, verfasste Texte zu dem Bildband „Das bekannte und unbekannt Brno“ von Přemysl Janiček, ist Herausgeberin von Büchern Ludvík Kunderas. Gelegentlich dolmetscht sie noch simultan aus dem Deutschen und Ungarischen. Seit 2006 arbeitet sie mit Rainer König-Hollerwöger, dem Präsident von IPS-WIEN in verschiedenen Bereichen zusammen.

Rainer König-Hollerwöger (geb. 1957 in Gmunden)

Pianist, Organist, Komponist, Autor, Maler, EU-Trainer, Historiker, Sozial-Sexualforscher, Kulturphilosoph, Präsident von IPS-WIEN
Ein wesentlicher Ansatz seines Schaffens und Forschens ist die Dynamik von sich aus den jeweiligen Augenblicken ergebenden Metamorphosen. Mit IPS-WIEN begründete er einige europäische Initiativen, zuletzt mit Erika Bezdíčková das seit Anfang Oktober 2013 laufende Projekt *verfolgt – verschwunden – gesucht*. www.rkh-art.at

Eine Veranstaltung im Rahmen des Projektes **verfolgt – verschwunden – gesucht – von der Vergangenheit des Nazi-Terrors bis zur Gegenwart**. Ein europäisches Projekt zur Erinnerung, Bewusstmachung und Förderung des Mitfühlens und Helfens. Organisiert und koordiniert vom **Institut für psycho-soziale Fragen**. Mit freundlicher Unterstützung von:



Partner der Veranstaltung der Tschechischen Botschaft